

AG Katastrophenhilfe

Die AG Katastrophenhilfe verbindet Neues und Bewährtes in ihrer Arbeit.

Die Katastrophenhilfe hatte in der Nationalen Volksarmee eine lange Tradition. Nicht immer war die Hilfe so spektakulär wie im Katastrophenwinter 1978/79 im Norden des Landes, aber auch "normale" Hilfe in der Braunkohle oder bei der Deutschen Reichsbahn halfen, die Auswirkungen von Extremwetterlagen zu lindern bzw. den Menschen in extremen Situationen zu helfen.

Mit der Auflösung der Nationalen Volksarmee sind extreme Wetterlagen, Flutkatastrophen oder zivile Unglücke nicht zeitgleich verschwunden. Im Gegenteil!

Die dramatische Veränderung unseres Klimas führt zu einem Anstieg des Auftretens von Extremwittersituationen. Hier ist schnelle, humanitäre Hilfe gefragt.

Dieser Aufgabe möchte sich die AG Katastrophenhilfe stellen.